

[27205.] Für einen jungen Mann, der vor kurzem seine Lehrzeit zur Zufriedenheit beendete, wird in einem lebhaften Geschäft eine Stelle gesucht. Offerten erbitte durch Herrn Fr. Goldmar in Leipzig unter der Chiffre St. 19.

Belegte Stellen.

[27206.] Den Herren Bewerbern um die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle unter bestem Dank zur Nachricht, daß dieselbe wieder besetzt ist.

Berlin, 15. Juli 1874.

Springer'sche Buchhandlung
(M. Bindelmann).

Bermischte Anzeigen.

Zu Inseraten

[27207.] halten wir die seit 22 Jahren in unserm Verlage erscheinende

Berliner Gerichtszeitung.
Zeitschrift für Criminal-, Polizei-
und Civilgerichts-Pflege
mit politischer Rundschau und
Feuilleton.

3mal wöchentlich zum Preise von 2 $\frac{1}{2}$ pro
Quartal erscheinend.

— Auflage 17,000. —

— über einschlägige, auch populäre
Literatur —

bestens empfohlen.

Preis pro Zeile 3 $\frac{1}{2}$ Sgr., pro Seite 70 Thlr.,
Reclame 7 $\frac{1}{2}$ Sgr. pro Zeile.

G. Behrend,

Verlagsbuchhandlung in Berlin.

[27208.] Zu der in unserm Verlage erscheinenden

Neuen Evang. Kirchenzeitung,

redigirt von Professor D. Herm. Meßner,
geben wir von jetzt an anstatt der früheren Umschläge eine nur zu Ankündigungen bestimmte Beilage in unbestimmten Zwischenräumen, wovon möglichst jedoch wöchentlich, heraus.

Bei der sehr bedeutenden Auflage der Neuen Evang. Kirchenzeitung und ihrer Aufnahme in die meisten theolog. Lesezirkel ist ein günstiger Erfolg der Inserate außer Zweifel.

Die Insertionsgebühren betragen, trotz des großen Formates des Blattes, für die zweigespaltene Petitzeile oder deren Raum nur 3 Sgr.

Berlin S. W., Wilhelmstr. 1a,
Juli 1874.

Friedr. Schulze's Verlag.

[27209.] Den Herren Berlegern empfiehlt sich die
Buchbinderei

von

Groebe & Barthel

in Leipzig

zur Anfertigung von soliden und geschmackvollen
Bücher-Einbänden.

Clichés.

[27210.]

Von den Illustrationen nachstehender Journale und Lieferungswerke:

Allgemeine Familienzeitung.

Das Buch für Alle.

Illustrirte Chronik der Zeit.

Illustrirte Geschichte des Krieges vom
Jahre 1870.

offerire ich Clichés in Kupfer per □ Centimeter
à 1 Neugroschen.

Die zu diesem Preise erworbenen Clichés dürfen nur zu eigenen Verlagswerken des Käufers verwendet werden. Wiederverkauf der Illustrationen kann ich unter keinen Umständen gestatten.

Exemplare der Werke stehen zur Auswahl
à cond. zu Diensten.

Stuttgart.

Hermann Schönlein.

Illustr. Weihnachtskatalog.

[27211.]

(Verlag v. E. A. Seemann.)

In diesen Tagen versandte ich das den diesjährigen illust. Weihnachtskatalog betreffende Circular für

Sortimentshandlungen.

Die Bezugsbedingungen bleiben wie im vorigen Jahre bei muthmasslich gleichem Umfange (ca. 10 Bogen gr. Lex.-8.) die gleichen, nämlich:

Ladenpreis 7 $\frac{1}{2}$ Ngr. — Baarpreis für
1 Expl. 5 Ngr.; 5 Expl. 15 Ngr.; 10 Expl.
25 Ngr.; 25 Expl. 1 $\frac{3}{4}$ $\frac{1}{2}$; 50 Expl. 3 $\frac{1}{2}$;
100 Expl. 5 $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$.

Aufträge erbitte bis 15. August. Bei späteren Bestellungen kann ich nicht für Lieferung garantiren. — Die Ausgabe des Katalogs erfolgt in der 3. Novemberwoche.

Leipzig, im Juli 1874.

E. A. Seemann.

Zur Notiz.

[27212.]

Von jetzt ab wähle ich Nova selbst und verbitte mir alle unverlangten Zusendungen, wovon Sie gütigst in Ihren Büchern, Versendungslisten und Schulz' Adressbuch Notiz nehmen wollen.

Für unverlangte Novajendungen muß ich künftighin Portovergütung in Anrechnung bringen oder unter Portonachnahme weder pro noch contra notirt remittiren und werde ich mich vorkommenden Falls auf diese im Börsenblatt mehrmals wiederholte Anzeige beziehen.

Hochachtungsvoll

Best, den 1. Juli 1874.

Robert Lampel.

C. G. Naumann,

[27213.]

älteste und größte

Accidenz-Druckerei in Leipzig
sowie Formular-Magazin.

Calculationen über Druck-Aufträge aller Art und jeden Genres werden umgehend erledigt.

[27214.] Die Herren Collegen, bei welchen

Pestalozzi's Werke

bestellt werden, bitte ich, die Besteller darauf aufmerksam zu machen, daß auch elegante, bei Herzog in Leipzig angefertigte Einbanddecken durch mich zu beziehen sind, sowie daß ich auch in solche Decken

gebundene Exemplare

vorrätig habe, bei denen ich Decken resp. Einband nur zu meinem eigenen Preise berechne.

Brandenburg.

Adolph Müller.

Antwort auf die Anfrage in Nr. 153
des Börsenblattes.

[27215.]

Der Fragsteller kann von der Leipziger Buchdruckerei wohl kein glimpflicheres Verfahren erwarten, da er auch andere, als insolge un-nachweisbaren Auftrags entstandene Forderungen derselben, vom 2. Februar 1872 datirend, trotz wiederholten Erinchens bis heute nicht befriedigt hat.

A. E.

Für Antiquare!

[27216.]

Die Lagerbestände von vier neueren Werken historischer Richtung sind billig zu verkaufen.

Adressen befördert die Exped. d. Bl. unter X. X. Nr. 16.

Die doppelte Buchführung

[27217.] in Anwendung auf den Buchhandel lehrt E. Marquardt in Berlin, Elisabethufer 25. Auswärtige brieflich.

Honorar: loco 10 Thlr., brieflich 15 Thlr., von denen 5 Thlr. pränumerando.
Referenzen stehen zu Diensten.

[27218.] Alle Verleger von Zeitschriften, Zeitungen und Kalendern ersuche, mir ihre Insertions-Bedingungen gef. direct mitzutheilen.

Leipzig, Juli 1874.

Joh. Wilh. Krüger.

[27219.] Josef Bajdits in Groß-Ranitzsch sucht und sieht Offerten pr. Post entgegen:

Verzeichnisse von besseren, herabgesetzten billigen Romanen, welche sich zur Ergänzung einer Leihbibliothek eignen.

Ankauf von Jugendschriften.

[27220.]

Ich suche 6 bis 8 verschiedene kleine Bilderbücher und Jugendschriften (älteren Genres oder Remittenden) à 1 bis 1 $\frac{1}{2}$ Ngr pro Band und zwar von jedem 4 bis 500 Exemplare. Offerten nebst Proben erbitte mit directer Post.

Notiz Glogau jun. in Hamburg,
Neuerwall 66.

Rest-Auflagen

[27221.] sucht zu kaufen u. bittet um Offerten
Ernst Hauptmann in Leipzig.

[27222.] Verleger von Compendien der Anatomie werden um 1 Exemplar à cond. ersucht.

G. Zeidler's Hofbuchhandlung
in Zerbst.